

Glauben in einer sich wandelnden Welt

**Kritische Betrachtung der
Transformationstheologie**

Velimir Milenković
München

WANDEL

WANDEL

*Aufbruch.
Mensch und Gesellschaft
im digitalen Wandel*

Google-Magazin, Oktober 2024



WANDERL
TRANSFORMATION

WANDERL

MÖGLICHKEITEN

POTENZIALE

NEU

VERÄNDERUNG

DURCHBRUCH

Aufbruch

Nr. 31
goo.gle/aufbruch-de

Mensch und Gesellschaft im digitalen Wandel



Zukunft
gestalten
mit KI

POTENZIALE
So bringt KI Firmen in
Deutschland voran

DURCHBRUCH
KI eröffnet Forschenden
ganz neue Möglichkeiten

TRANSFORMATION
Wie KI Aufgaben verändert
und neue Jobs schafft

Google

WANDEL

Heute ist *jeder* Lebensbereich von einem strukturellen Wandel erfasst: Politik, Ehe und Familie, Umwelt, Ethik, Arbeit, Wirtschaft, Technologie ... **aber auch die Kirche** soll grundlegend umgebaut werden



WANDEL

WANDEL, UMBAU
UND TRANSFORMATION
DER *KIRCHE*?

WANDEL

WANDEL

*Handbuch Transformation.
Ein Schlüssel zum Wandel
von Kirche und Gesellschaft*

Tobias Faix / Tobias Künkler (Hg.)

IST-Reihe Bd. 1, 2021



WANDEL

WANDEL

*Handbuch Transformation.
Ein Schlüssel **zum Wandel**
von Kirche und Gesellschaft*

TOBIAS FAIX / TOBIAS KÜNKLER (HG.)

Handbuch Transformation



Ein Schlüssel zum Wandel
von Kirche und Gesellschaft

 neukirchener

WANDEL

WANDEL ALS ZIEL

nicht: Glauben in einer **sich wandelnden** Welt

sondern: Ein Schlüssel **zum Wandel** von Kirche
und Gesellschaft

Transformation will also nicht nur deskriptiv-beschreibend,
sondern ganz bewusst normativ-wertend verstanden sein

Interdisziplinäre Studien zur Transformation (IST-Reihe)



Homiletik (Bd. 3), 2023



Ethik (Bd. 2), 2021



Grundlagen (Bd. 1), 2021

TRANSFORMATION

Studiengang

Transformationsstudien: Öffentliche Theologie & Soziale Arbeit (M.A.)

Seit dem Wintersemester 2018 als Master-
studiengang an der CVJM-Hochschule in Kassel

Andere relevante Autoren aus dem Bereich
der transformatorischen Theologie

David J. Bosch, Walter Wink, Johannes Reimer,
Thorsten Dietz, Tobias Künkler, Volker Brecht



Prof. Tobias Faix, DTh (UNISA)
Rektor

TRANSFORMATION

...ist ein theologischer Ansatz, der sich mit der Veränderung und **Umgestaltung des Glaubens und der Kirche** in der modernen Welt befasst.

Ihr Auftrag ist die **radikale Neugestaltung** aller diesseitigen Lebens- und Beziehungsbereiche der Menschen durch das »Evangelium«

MEHR ALS »ANDERS«

Transformation meint immer mehr als irgendeine Veränderung. Transformation ist immer **tiefgehend** (statt oberflächlich), **paradigmatisch / umfassend** (statt partiell), **nachhaltig** (statt situativ) und **systemverändernd** bzw. strukturell.

—Faix, Künkler, *Handbuch Transformation*, 10.

»Schlüsselvers« der Transformationstheologie:

Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern **werdet verwandelt*** durch die Erneuerung des Sinnes, dass ihr prüft, was der Wille Gottes ist: das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.

—Römer 12,2 (ELB)

*μεταμορφώω (metamorphoō)

TRANSFORMATION

ABER NICHT NUR DER
EINZELNE ODER DIE
KIRCHE, SONDERN DIE
GESELLSCHAFT SOLL
TRANSFORMIERT WERDEN

TRANSFORMATIC

WOVON ? WO HIN ?

Um die transformatorische Theologie besser zu verstehen, sollte die von ihr beschriebene **Ausgangssituation** und die erstrebte **Zielperspektive** betrachtet werden.

Die Frage lautet also:

Wovon soll **wohin** transformiert werden?

WOVON ?

Gott transformiert Situationen, in denen Menschen **an den Rand gedrängt** werden und **begrenzte Möglichkeiten der Teilhabe am gemeinschaftlichen Leben** haben. Sie werden ins Zentrum des (Heils-)Geschehens gestellt, zu dem alle Zugang haben. [...] Der Grundzustand, aus dem heraus eine befreiende Transformation notwendig ist, ist [...] also **die Knechtung unter (geistliche und weltliche) Mächte**.

—Faix, Künkler, *Handbuch Transformation*, 168–169.

WOVON ?

Der »erlösungsbedürftige« **Zustand** des Menschen ist demnach: Unterdrückung oder Ausschluss vom gemeinschaftlichen Leben

Die **Gründe / Urheber** für diesen Zustand sind:
»Ungöttliche« Mächte (wobei spirituelle »Mächte« nach Walter Wink anders gedeutet werden: also egoistische »Systeme / Dynamiken« in Gruppen und Organisationen)

W O V O N

SO WINK:

Den Mächten gegenüber zu sterben ist am Ende nicht ein Weg, unsere Seelen zu retten, sondern uns einzufügen in das göttliche Bemühen, die widerspenstigen Mächte [Faix: d. h. **politische, ökonomische, soziale und religiöse Systeme**, die sich aufgrund ihres »gefallenen« Zustandes **destruktiv verhalten** und Menschen zum Selbsterhalt und zu Steigerung ihrer Macht benutzen] zu zügeln.

—Walter Wink (2014)

WOVON

DAS WOVON IST ALSO
DIE UNGERECHTE WELT.
DER USPRUNG SIND
EGOISMUS, STOLZ,
MACHTHUNGER, ETC.

WOVON

DIE BEGRIFFE SÜNDE,
VERLORENSEIN, ZORN
ODER GERICHT GOTTES
WERDEN ANDERS
GEDeutET

WOHIN ?

Schließlich gibt es theologisch ein Verständnis von **Mission als Transformation**, verstanden als **Aufruf zur Gestaltung der Welt im Licht des Evangeliums** und als Partizipation an Gottes Heilshandeln auf allen Beziehungsebenen: der Beziehung des Menschen **zu sich selbst, zu anderen Menschen, zur Schöpfung und zu Gott.**

—Faix, Künkler, *Handbuch Transformation*, 12–13.

WOHIN

1 | MISSION

Mission als Transformation [...]

Aufruf zur Gestaltung der Welt im Licht des Evangeliums

Der Auftrag der Gemeinde? Die Transformation der Welt

[...] Beziehung des Menschen zu sich selbst, zu anderen

Menschen, zur Schöpfung und zu Gott

Der Bezugspunkt? Der Mensch bzw. die Menschen

2 | HEIL

[...] so ist die Kirche als Gemeinschaft der Nachfolger:innen Jesu Christi dazu eingeladen und aufgefordert [...] **in die Welt heilsam hineinzuwirken.** [Transformation beschreibt die Kraft Gottes, [...] die mitten in dieser Welt erstrahlt und Menschen erlöst und miteinander versöhnt **und somit Einzelne, Gruppen und gesellschaftliche Strukturen verändert.**

—Faix, Künkler, *Handbuch Transformation*, 145.

2 | HEIL

Das Heil, die Zielvorstellung wird primär als ein **dies-seitiges, gerechtes Zusammenleben von miteinander versöhnten Menschen (und Gruppen)** verstanden.

Begriffe wie das »Reich Gottes« und »Shalom« stehen im Vordergrund. »Sühne«, »Sündenvergebung« oder »Erlösung« kommen selten vor bzw. werden anders »gedeutet«

WOHIN

3 | REICH GOTTES

Das Reich Gottes ist **Schlüsselbegriff** einer Theologie der Transformation. Prophetisch leben bedeutet immer, in der eschatologischen Spannung des Reiches Gottes **zwischen jetzt und noch nicht** zu leben. [...] **Nicht wir müssen das neue Reich Gottes auf Erden schaffen oder bauen, sondern Gott selbst tut dies.** [Die] zeichenhafte Vorwegnahme von Gottes ewigem Friedensreich mitten in der Welt.

—Faix, Künkler, *Handbuch Transformation*, 234.

WOHIN

Die Zeit vor dem ersten
Kommen des Messias'

Das zukünftige
Reich des Messias'

jetziges Zeitalter

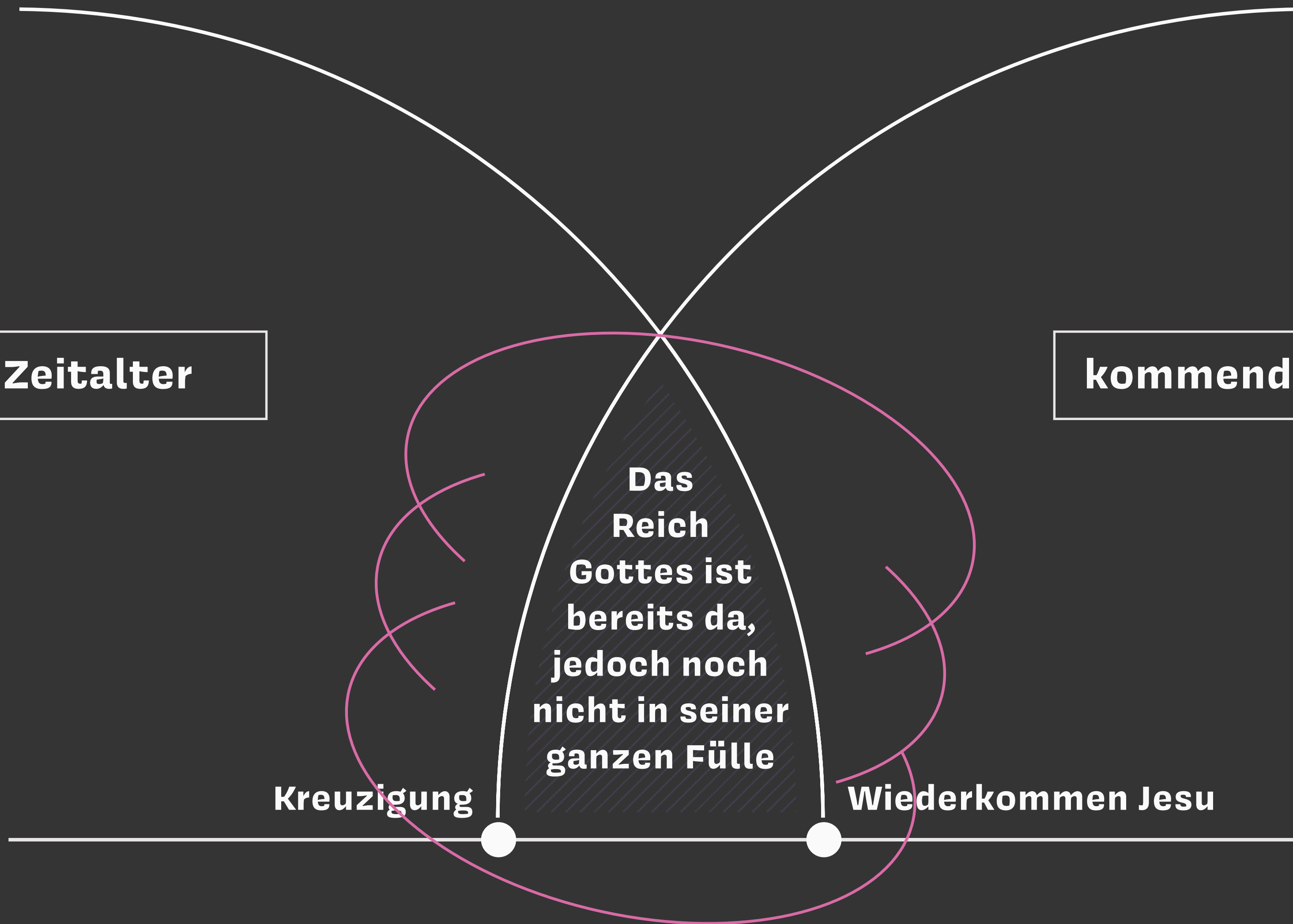
kommendes Zeitalter

Das
Reich
Gottes ist
bereits da,
jedoch noch
nicht in seiner
ganzen Fülle

Kreuzigung

Wiederkommen Jesu

nach Oscar Cullman



WOHIN

3 | REICH GOTTES

Jürgen Moltmann formuliert: »[...] Sich nicht dieser Welt gleichzustellen, bedeutet nicht nur, sich in sich selbst zu verändern, **sondern in Widerstand und schöpferischer Erwartung die Gestalt der Welt zu verändern**, in der man glaubt, hofft und liebt«.

—Faix, Künkler, Handbuch Transformation, 235.

WOHIN

3 | REICH GOTTES

Sowohl in der Öffentlichen Theologie als auch in der Transformationstheologie wird also **das Handeln Gottes im öffentlichen Raum** durch **strukturelle Veränderungen** auf verschiedenen Ebenen betont – beispielsweise der **ethischen, sozialen und politischen.**

—Faix, Künkler, *Handbuch Transformation*, 235.

EINGEORDNUNG

WIE SOLLTE
DIE THEOLOGIE DER
TRANSFORMATION
EINGEORDNET
WERDEN?

1 | POSITIVES

✧ Soziales Engagement

Die Transformationstheologie kennt keine »Weltflucht«, stattdessen wird die christliche Mildtätigkeit betont

EINORDNUNG

Da wird dann der König sagen zu denen zu seiner Rechten:
Kommt her, ihr Gesegneten meines Vaters, ererbt das Reich,
das euch bereitet ist von Anbeginn der Welt! Denn ich bin
hungrig gewesen und **ihr habt mir zu essen gegeben**. Ich
bin durstig gewesen und **ihr habt mir zu trinken gegeben**.
Ich bin ein Fremder gewesen und **ihr habt mich aufgenommen**.
Ich bin nackt gewesen und **ihr habt mich gekleidet**.
Ich bin krank gewesen und **ihr habt mich besucht**. Ich bin
im Gefängnis gewesen und **ihr seid zu mir gekommen**.

—Matthäus 25,35–36 (LUT)

1 | POSITIVES

✧ **Soziales Engagement**

Die Transformationstheologie kennt keine »Weltflucht«, stattdessen wird die christliche Mildtätigkeit betont

✧ **Gesellschaftlicher Dialog**

Transformationstheologen suchen das Gespräch mit Nichtchristen und weltlichen Institutionen

EINORDNUNG

...?

?!

Hää?

2 | NEGATIVES

✧ **Extreme Einseitigkeit**

Die Transformationstheologie konzentriert sich fast ausschließlich auf die diesseitige sowie die kollektive Dimension des Glaubens

EINORDNUNG

»WOZU BRAUCHT ES
EIGENTLICH NOCH DIE
EVANGELISCHE KIRCHE,
ES GIBT DOCH SCHON
DIE GRÜNEN?«

—Harald Martenstein

2 | NEGATIVES

✧ **Extreme Einseitigkeit**

Die Transformationstheologie konzentriert sich beinahe ausschließlich auf die diesseitige sowie die kollektive Dimension des Glaubens

✧ **Enge Verflechtung mit Progressiver Theologie**

In allen Bereichen ihrer Theologie dominiert liberales, historisch-kritisches bis hin zu extrem progressives Denken

*Die Autorinnen prüfen die un-
hinterfragten Machtansprü-
che einer frontalen Predigt und
bieten alternative, **feministi-
sche und postkoloniale Ansät-
ze. Partizipation statt Kan-
zelmacht** [...] wollen sie die
Predigt transformieren in einer
sich transformierende Welt.*

Sabrina Müller/Jasmine Suhner

IST-Reihe Bd. 3, 2023



*Steht uns eine moralische Revolution bevor? [...] Was sind die Kriterien für gute und moralische Entscheidungen? In diesem Buch geht es speziell um **Veränderungen im Bereich der Ethik.***

Thorsten Dietz / Tobias Faix

IST-Reihe Bd. 2, 2021



*Könnte es sein, dass die gesellschaftlichen Verschiebungen auch zu einer **Neuformulierungen der Kreuzes-theologie führen müssten?***

Jens Stangenberg, 3 Gesichter des Evangeliums
15-teilige Podcast-Serie, 2018



**Schuld
Scham
Furcht**

3 | WO LIEGT DER REIZ?

✧ »Raus aus der Bubble!«

Junge Christen wollen erleben, dass Gott wirkt. Wirkungsarme »Traditionsgemeinden« bieten keine befriedigenden Kontaktflächen mit der Welt

3 | WO LIEGT DER REIZ?

✧ »Raus aus der Bubble!«

Junge Christen wollen erleben, dass Gott wirkt. Wirkungsarme »Traditionsgemeinden« bieten keine befriedigenden Kontaktflächen mit der Welt

✧ Ein »Evangelium« für »Evangeliumslose«

Das Scham-Annahme-Muster und die diesseitigen Aspekte des Glaubens werden von vielen besser verstanden, als Sündenvergebung und die Ewigkeit

FAZIT

*[Ich denke nicht,] dass die menschliche Gesellschaft [...] sich generell auf Gott zubewegt. Ich bin vielmehr der Ansicht, die menschliche Kultur bzw. Gesellschaft als Ganzes [...] **bewegt sich auf das Gericht zu** (s. Offb 17–19).*

Greg Gilbert, *Was ist das Evangelium?*, 136–138



DANKE

Danke für Ihre Aufmerksamkeit